

Schlag ins Gesicht

Halle. Trainer Frank Embacher wehrt sich juristisch gegen seine Ausbootung beim Deutschen Schwimmverband. Der langjährige Erfolgscoach des inzwischen zurückgetretenen Weltrekordlers Paul Biedermann hat Klage gegen seinen bisherigen Arbeitgeber eingereicht, weil sein am Jahresende ausgelaufener Vertrag als Bundesstützpunkttrainer in Halle (Saale) nicht verlängert worden war. »Sportlich gibt es keine Gründe dafür«, sagte der 54jährige. Die Entscheidung wurde ihm nach einer wochenlangen Hängepartie in einem Brief, den er Heiligabend erhalten hat, mitgeteilt: »So etwas am 24. Dezember auf dem Gabentisch zu haben, ist wie ein Schlag ins Gesicht.« Embacher hatte an dem Stützpunkt insgesamt 23 Jahre gearbeitet, Biedermann zu einem Weltklaseschwimmer geformt und auch mit Daniela Schreiber, Theresa Michalak oder Torsten Spanneberg internationale Medaillen gewonnen. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/300475.schlag-ins-gesicht.html>